

Kabeljau bleibt künftig verschont

Hamburg. Unternehmen der Fischereiindustrie gehen laut einer Selbstverpflichtung in der norwegischen Arktis nicht mehr auf Kabeljaufang. Eine entsprechende Erklärung hätten Fischanbieter, Handelsketten, Verarbeiter sowie Fischereiunternehmen unterzeichnet, teilte die Umweltschutzorganisation Greenpeace am Mittwoch in Hamburg mit. Das betroffene Gebiet in der nördlichen Barentssee sei in etwa doppelt so groß wie Frankreich. Mit dem Abschmelzen des Eises dringen laut den Umweltschützern industrielle Fischereiflotten immer weiter in abgelegene Gebiete vor und verursachen mit Grundschleppnetzen Zerstörungen auf dem Meeresboden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/286919.kabeljau-bleibt-künftig-verschont.html>